



Ministerium der Justiz und für Europa
und Verbraucherschutz Land Brandenburg
Veröffentlichung Amtsblatt
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam

Bearb.: Frau Pruhs

Gesch.-Z.: 41.9 / 7131/46

Hausruf: 0331 / 866 8466

Fax:

Internet: www.mil.brandenburg.de
sylvia.pruhs@mil.brandenburg.de

Tram: Haltestelle Alter Markt/Landtag
Bahn und S-Bahn: Potsdam
Hauptbahnhof

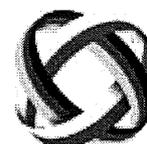
Potsdam, 28.9.2016

Allgemeine Ausnahmegenehmigung vom Feiertagsfahrverbot für Lastkraftwagen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 7,5 t und für Anhänger hinter Lastkraftwagen am 31. Oktober (Reformationstag) der Jahre 2016 sowie 2018 bis 2020 auf bestimmten Streckenabschnitten im Land Brandenburg

Erlass des Ministeriums für
Infrastruktur und Landesplanung
Abteilung 4 – Straßenverkehrs- Nr. 20/2016
vom 28. September 2016

Im Benehmen mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung des Landes Berlin und dem Ministerium des Innern des Landes Brandenburg wird gemäß § 46 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs ausnahmsweise genehmigt, dass Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 7,5 t und Anhänger hinter Lastkraftwagen entgegen § 30 Abs. 3 und 4 StVO am 31. Oktober (Reformationstag) der Jahre 2016 und 2018-2020 vom 0 Uhr bis 22 Uhr die nachstehend bezeichneten Strecken bei Fahrten nach und von Berlin befahren dürfen:

- zwischen Güterverkehrszentrum Wustermark über die Bundesstraße 5 und Landesgrenze Berlin
- zwischen Güterverkehrszentrum Freienbrink über die Landesstraße 38, Bundesautobahn 10 und Bundesstraße 1 / 5 und Landesgrenze Berlin
- zwischen Güterverkehrszentrum Großbeeren über die Bundesstraße 101 und Landesgrenze Berlin und



25 Jahre gute
Nachbarschaft
25 lat dobrego
sąsiedztwa

- zwischen Flughafen BER über die Bundesautobahn 113 / 117 sowie über die Bundesstraße 96a / 96 und Landesgrenze Berlin.

Ein Verlassen der vorgegebenen Streckenabschnitte ist nicht zulässig. Ausnahmen bilden unfall- oder baustellenbedingte Vollsperrungen.

Im Auftrag



Egbert Neumann